KULTUR NEU ENTDECKEN



Zeitwort

18.12.1958:

Die USA starten den Nachrichtensatelliten SCORE

Von Uwe Gradwohl

Sendung vom: 18.12.2024 Redaktion: Susanne Schmaltz

Produktion: SWR 2017

Zeitwort können Sie auch im **Webradio** unter <u>swrkultur.de</u> und auf Mobilgeräten in der **SWR Kultur App** hören – oder als **Podcast** nachhören:

https://www.swr.de/swrkultur/programm/podcast-zeitwort-100.html

Bitte beachten Sie:

Das Manuskript ist ausschließlich zum persönlichen, privaten Gebrauch bestimmt. Jede weitere Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Urhebers bzw. des SWR.

Die SWR Kultur App für Android und iOS

Hören Sie das Programm von SWR Kultur, wann und wo Sie wollen. Jederzeit live oder zeitversetzt, online oder offline. Alle Sendung stehen mindestens sieben Tage lang zum Nachhören bereit. Nutzen Sie die neuen Funktionen der SWR Kultur App: abonnieren, offline hören, stöbern, meistgehört, Themenbereiche, Empfehlungen, Entdeckungen ... Kostenlos herunterladen: https://www.swr.de/swrkultur/swrkultur-radioapp-100.html

Autor:

Der Start der Atlas-B am 18. Dezember 1958 war geheime Kommandosache. Die meisten der am Startplatz tätigen Techniker und Ingenieure dachten, es handele sich lediglich um den Testflug einer Interkontinentalrakete. Doch an diesem Wintertag im Jahr 1958 stand zwar etwas auf der Startrampe am Cape Canaveral, das wie eine Rakete aussah. Aber es war doch etwas anderes.

Die USA hatten zu der Zeit Probleme, mit den Satellitenerfolgen der Sowjetunion Schritt zu halten. Während die Sowjets schon Monate zuvor einen 1,4 Tonnen schweren Sputnik 3 im All platziert hatten, war es den Amerikanern bis dahin nur mit Mühe gelungen, zwei kleine Satelliten in den Erdorbit zu bringen. Nur 8 kg wog Explorer 1. Und nur zarte eineinhalb Kilo wog Vanguard 1 – und wurde prompt von Chruschtschow als Pampelmuse verspottet.

Um diesem Spott zu entgehen und das amerikanische Satelliten-Prestige zu heben, brauchte es definitiv etwas richtig Großes, Schweres und technisch Tolles in der Umlaufbahn. Wer die entscheidende Idee hatte, ist nicht bekannt. Aber sie lautete wie folgt: Die kleinen Satelliten hatte man immer an die Spitzen von großen Raketen gesetzt und sie dann im Erdorbit von der Rakete getrennt. Doch wie wäre es, wenn man gar keinen Satelliten abtrennen würde? Sondern die gesamte Satellitentechnik in die Rakete integrieren und damit eine Art Raketen-Satelliten-Zwitter bauen würde?

Man könnte diese ganze Apparatur dann in den offiziellen Statements als einen einzigen großen Satelliten bezeichnen und die USA würden so behaupten können, einen 4-Tonnen-Satelliten in die Umlaufbahn gewuchtet zu haben – wobei nur 68 Kilo technische Nutzlast darin verbaut waren. Dieser clevere Propaganda-Techniktrick überzeugte die Entscheider, der Raketensatellit wurde unter dem Namen SCORE innerhalb weniger Monate gebaut – und am 18. Dezember 1958 erfolgreich gestartet. Das technisch Spektakuläre an ihm: Er war der erste Nachrichtensatellit!

SCORE verfügte über diverse Antennen, um Nachrichten aufzufangen, die ihm von Bodenstationen zu gefunkt wurden. Und über weitere Antennen, um diese Nachrichten über einer anderen Bodenstation wieder zur Erde zurückzufunken. Um die Nachrichten zwischen dem Empfang von der einen Bodenstation bis zum Abliefern bei der anderen aufbewahren zu können, verfügte er auch über einen Bandspeicher.

Die erste Botschaft, die SCORE aus dem All zur Erde schickte, war eine des US-Präsidenten Dwight D. Eisenhower.

Eisenhower erläuterte seinen Landsleuten zunächst, dass er wundersamerweise aus dem All zu ihnen spreche, pries die neue technische Errungenschaft und schickte eine Friedens- und Weihnachtsbotschaft an die gesamte Menschheit.

O-Ton von US-Präsidenten Dwight D. Eisenhower:

"This is the President of the United States speaking. Through the marvels of scientific advance my voice is coming to you from a satellite circling in an outer space. My message is a simple one: Through this unique means I convey to you and to all mankind Americas wish for peace on earth and goodwill toward man everywhere."

Autor:

So spektakulär der Start ins Nachrichtensatellitenzeitalter damals auch war – er war schnell wieder vorbei. Schon nach 12 Tagen lieferten die Silberoxid-Zink-Batterien keinen Strom mehr. SCORE verstummte. Außerdem tauchte SCORE auf jeder seiner elliptischen Bahnen in die obere Erdatmosphäre ein und wurde dabei aufgrund seiner Größe so stark abgebremst, dass er nach wenigen Wochen zurück zur Erde stürzte und verglühte.

Doch seinen propagandistischen Zweck, den hatte er erfüllt. Und er hatte klar aufgezeigt, wohin die Reise in der Kommunikationstechnik gehen würde. Schon 4 Jahre nach SCORE gelang die erste Fernseh-Live-Übertagung von den USA nach Europa. Und von da an waren Nachrichtensatelliten aus dieser Welt nicht mehr wegzudenken.